

**KULTUR**

# Fassade des documenta-Büchertempels komplett

04. September 2017

Die Fassade des documenta-Kunstwerks "Parthenon der Bücher" ist knapp zwei Wochen vor Ausstellungsende in Kassel fertig. "Die Innenseite zeigt allerdings noch Platz für Bücher", sagten die Organisatoren der weltweit bedeutendsten Ausstellung für zeitgenössische Kunst am Montag. Die offizielle Fertigstellung soll am Samstag erfolgen.

Die argentinische Künstlerin Marta Minujín werde dann das letzte Buch selbst anbringen. Der Nachbau der Athener Akropolis auf dem Kasseler Friedrichsplatz ist mit verbotenen Büchern behangen. 67.000 sollten es am Ende sein. Die Bücher waren von Privatleuten und Firmen gespendet worden. Die Frist für die Spenden war am Sonntag abgelaufen.

Alle eingegangenen Bücher, die den Kriterien für das Kunstwerk entsprechen, würden noch hinzugefügt, erklärten die Ausstellungsmacher. Die documenta hatte eine Liste veröffentlicht,

auf der 70.000 Bücher aufgelistet wurden, die in bestimmten Regionen verboten sind.

Der Parthenon gilt als eines der populärsten Kunstwerke der documenta in Kassel. Die Kunstaussstellung endet am 17. September. Mehr als 160 Künstler zeigen bis dahin in der hessischen Stadt an 30 Standorten ihre Werke.

(Apa/Dpa)

AUSSTELLUNG

KUNST

BUCHBRANCHE

DEUTSCHLAND

Aufgerufen am 04.10.2017 um 06:29 auf <https://www.sn.at/kultur/fassade-des-documenta-buechertempels-komplett-17071189>